

# Wintergedanken

verfasst von Schüler\*innen der 7.Klasse  
im Gartenbauunterricht

## Weißer Flocken

Die weißen Flocken fallen,  
fallen durch die Nacht.  
Sie kommen aus den Wolken,  
tanzen ohne Rast.  
Schweben zu Zehntausend und  
gönnen sich keine Ruh.  
Landen als weiße Decke und  
alles wird wunderschön.

**(Milena und Jonathan)**

## Winterwelt

Winter ist da!  
Die Welt ist weiß.  
Wir können Schlitten fahren.  
Der Teich ist zugefroren.  
Es ist kalt!  
Winter halt.....

**(Philipp)**

## Wunderbare Winterzeit

Die Schneeflocken gleiten langsam auf den Boden.  
Die Welt wird weiß.  
An den Bäumen hängen Schneeketten, die wie Kristalle funkeln.

Weihnachten ist vorbei, aber  
die Natur kleidet sich feierlich.  
Schlittenfahren, Skifahren und Eislaufen wird für alle möglich.

Wunderbar!

**(Carisma und Vanessa)**

Winterzauber

Jetzt beginnt die stille Zeit,  
alles ist verschneit.

Alle Pflanzen, still und starr,  
stehen in weißen Mänteln da.

Die Wiesen und Wälder  
sind in ihrer Winterzeit.

Vieles bleibt stehen und  
nichts mehr erblüht.

Nur die Tannen, grün und stolz,  
stehen geschmückt im Warmen da.  
Kindern jubeln, fahren Schlitten und  
spielen im Schnee.

Selbst die Teiche sind zugefroren,  
viele ziehen mit Schlittschuhen ihre Runden und  
bekommen Applaus.

Der Zauber ist weit und breit zu sehen.

Jetzt ist nun endlich Winterzeit!

**(Helene und Leni)**

Winter

Der Winter ist weiß, da gibt's keinen Mais.

Der ist echt weiß! Da gibt's keinen Reis.

**(Noan und Laurin)**